

Leipziger Getreide - Kümmel und Liqueure

aus der Fabrik von **Alexander Broche** empfohlen:

Gustav Juckuff, Hainstraße.

Louis Lauterbach, Petersstraße.

Hermann Schirmer, Grimm. Straße.

Gustav Agner, Grimma'sche Straße.

Julius Kiessling, Dresdner Straße.

Große Holst., Helgol., Whitstaber u. Natives = Mustern, Messinaer Apfelsinen und Citronen empfiehlt
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Fett-Pöklinge

erhielt und empfiehlt **Chr. Engert**, sonst J. J. Ast, Reichstraße Nr. 15.

Berger Fett-Säringe, größer wie bisher, à Stück 2 S., dito **marinirt** à Portion 1 S., sehr süßes **Pflaumenmus** à 32 S., **Preißelsbeeren** in Zucker à 3 S. empfiehlt **Carl Schaaf**, Universitätsstraße.

Wein- und Champagnerflaschen kauft fortwährend

Ebert, Grimm. Str., Fürstenhaus.

Altmodisches Porzellan,

als Figuren, Vasen, Dosen, Körbchen, Service etc., Elfenbeinschnitzereien, Fächer von Perlmutter etc., seltene Dosen, dergl. Töpferarbeit, bemalte Gläser und Scheiben, alte Emaillen, Mosaiken, Bronzen, Uhren und Schmucksachen, getriebene Gegenstände von Gold, Silber und anderem Metall, überhaupt Antiquitäten aller Art werden stets zu hohen Preisen gekauft im

Antiquitäten = Geschäft

von **Zschiesche & Köder**, an der Pleiße Nr. 1 (Barfußmühle).

Alterthümliche Meubles

aller Art, antike Kronleuchter und Spiegel mit Glasrahmen, alte Delgemälde, dergl. Holzschnitzereien und Schildpattarbeiten, Pergamentbücher, Urkunden etc., alle Arten alte Waffen und Rüstungen, überhaupt alle alterthümliche Gegenstände kaufen stets zu hohen Preisen

Zschiesche & Köder,

an der Pleiße Nr. 1 (Barfußmühle).

Auf ein hiesiges, mit 390 Steuereinheiten belegtes, in der Landesbrandcasse mit 2500 S. versichertes Hausgrundstück suche ich 1400 S. zur ersten Hypothek.

Adv. Wättig, Brühl Nr. 61, 3 Tr.

Für Sänger.

Junge moralische Leute, gleichviel welchen Standes, wenn auch nicht musikalisch, welche gesonnen sind einem Gesangverein beizutreten, können sich melden **Neulirchhof Nr. 45, 3 Treppen.**

Gesang-Verein.

Ein erster **Tenor** wünscht einem anständigen Gesang-Verein beizutreten. — Adressen niederzulegen bei **Herrn Markente**, Reichstraße Nr. 19.

Ein **Unbemittelter** sucht für die ältesten beiden seiner 7 Kinder, gutgeartete Knaben von 12 und 14 Jahren, einen Platz, wo dieselben täglich 2 Stunden Abends, unter Aufsicht und gegen billigste Vergütung, ihre Schularbeiten fertigen können, und bittet hierauf bezügliche Offerten **Herrn Kaufmann Fährndrich**, Tauchaer Straße, zu übergeben.

Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk, Uhren und Leibhaus-scheine kauft zum baaren Werthe **G. Thate**, Universitätsstr. 19.

Kupfer, Messing, Zinn kauft fortwährend zum höchsten Preise **Nicolaistraße Nr. 20**, **Ferd. Warncke**.

Ein **Fahrstuhl** wird zu kaufen gesucht. Verkäufer werden freundlichst ersucht, ihre Adresse bei **Herrn Tilebein**, Hainstraße Nr. 25, niederzulegen.

Zu kaufen gesucht

werden 20 bis 25 Stück Leipziger **Societäts-Brauerei-Actien**. Offerten wolle man baldigst unter der Chiffre **X. X. W.** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Für ein **flottes Materialwaaren- und Spirituosen-Geschäft** wird ein streng rechtlicher, in reiferen Jahren stehender **Commis** baldigst zu engagiren gesucht.

Derselbe muß **flotter Detaillist** und **gewandter Reisender** sein, indem die vorkommenden **Reiser** mit zu übernehmen sind.

Nur **Diejenigen**, welchen gute **Referenzen** zur Seite stehen, wollen sich unter **A. Z. # 10. poste restante franco** melden.

In der **Schriftgießerei** von **Gottlieb Haase Söhne** in **Prag** können einige geschickte **Stempelschneider** dauernde Beschäftigung finden. Daraus Reflectirende wollen ihre Offerten, Zeugnisse und Proben der von ihnen geschnittenen Schriften an obige Adresse einsenden.

Zwei geübte Cartonage = Arbeiter

finden bei Unterzeichnetem sofort, mit gutem Verdienst verbunden, dauernde und angenehme Stellen.

S. Jacobi, Cartonagen-Fabrik, Dresden, Bahngasse Nr. 23.

Gesucht wird ein **junger zuverlässiger Mann**, welcher etwas von der **Gärtnerei** versteht und sich auch den vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht. **Anmeldungen**

Reichstraße Nr. 50 in der **Hausflur**.

Lehrling = Gesuch.

Für das **Comptoir** eines **Fabrik-Geschäfts** hier wird ein **Lehrling** verlangt. Selbstgeschriebene **Anmeldungen** werden angenommen **Nachmittag 2—4 Uhr** **Dresdner Str. 64**, erste Etage.

Gesucht wird ein **Lehrling**, welcher Lust hat **Lackirer** zu werden, von **J. Hoffmann**, **Kosplatz Nr. 8**.

Ein **Bursche**, welcher Lust hat **Maschinenbauer** zu werden, kann sich melden in der **Maschinenfabrik** von **S. B. Gess**, **Inselstr. 19**.

Gesucht wird sofort ein **Laufbursche**, gut attestirt, **Dresdner Straße Nr. 63**, im **Hofe** rechts **3 Treppen** links.

Gesucht wird ein **kräftiger Laufbursche** **Colonnadenstraße Nr. 17**.

Gesucht wird zu **Osirn** ein **Bursche**, welcher Lust hat die **Schneiderprofession** zu erlernen, **Reichstr. 3** bei **J. E. Zurski**.